

Neuaufgabe am 1. April 2017

Jazzy Gudd als Moderatorin beim zweiten „iFan“

Warendorf (ansu). Am 1. April 2017 verwandelt sich die Kreienbaumhalle wieder in eine Pilgerstätte für Musikbegeisterte. Denn dann startet dort die zweite Auflage des iFan-Musik-Festivals, das in diesem Jahr Premiere gefeiert hatte.

Das Konzept bleibt das gleiche: „Unser Festival ist ein Festival zum Anfassen“, betonte Markus Schulte, der gemeinsam mit Thorsten Fluck und Gjevdet Zeciri wieder für die Organisation verantwortlich zeichnet. Gemeint ist die Publikumsnähe von Veranstaltern und Künstlern, die schon bei der ersten Auflage gelobt worden ist.

Dazu gehört auch, Verbesserungsvorschläge ernst zu nehmen. Am häufigsten ist der fehlende rote Faden im Line-Up bemängelt worden. Deshalb setzen die Ver-

anstalter im nächsten Jahr ausschließlich auf das Genre Rock. Mit „Milliarden“ ist bereits eine Band bestätigt, die perfekt ins Konzept passt. Gleiches gilt für Jazzy Gudd. Hatte sie beim ersten Mal noch mit ihrer Band „Arising“ auf der Bühne gestanden, wird sie nun als Moderatorin der Menge einheizen.

„Sie passt optimal zu uns“, freut sich Schulte. Auch die Sängerin ist begeistert: „Ich fand das Festival so toll, dass ich unbedingt wiederkommen wollte.“ Die Berlinerin, bekannt durch die TV-Sendung „The Voice of Germany“, war extra für den Pressetermin in die Emsstadt gekommen. „Ich liebe Pferde, ich bin hier also total richtig“, wusste sie bestens Bescheid und freute sich schon auf den Besuch in der Kneipe „Mr. Ed’s“, der für Samstagabend geplant war.



Im Jugend-Haus der Jugendhilfe „Mindful“ stellten bei einem Pressegespräch Veranstalter Markus Schulte (l.) und Moderatorin Jazzy Gudd (3. v. l.) sowie (v. l.) Florian, Jannik, Viktoria, Kristin, Hannah, Kathrin, Luis und Annika sowie Oliver Bokelmann, Leiter der Jugendhilfe Mindful, die zweite Auflage des iFan-Musik-Festivals vor. Es soll am 1. April 2017 in der Kreienbaum-Halle stattfinden. Bild: Sulz